

Whitman, Walt: An eine Prostituierte (1855)

- 1 Sei ruhig – sei heiter mit mir,
- 2 Denn ich bin Walt Whitman,
- 3 Weitherzig und wollüstig wie die Natur.
- 4 So lange die Sonne dich nicht verleugnet,
- 5 Verleugne ich dich auch nicht.
- 6 Nicht eh' die Wellen sich weigern für dich zu glitzern,
- 7 Noch die Blätter sich weigern für dich zu rauschen,
- 8 Sollen meine Worte sich weigern,
- 9 Für dich zu glitzern und zu rauschen.

- 10 Mein Mädchen, wir verabreden ein Stelldichein,
- 11 Sei fröhlich! denn ich beauftrage dich,
- 12 Mich würdig zu empfangen,

- 13 Und befehle dir: sei geduldig und fertig bis ich komme.
- 14 Bis dahin grüße ich dich mit einem bedeutsamen Blick,

- 15 Damit du an mich denkst.

(Textopus: An eine Prostituierte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26463>)